

Staats-Anzeiger und Herald.

Jahrgang 24.

Grand Island, Nebraska, Freitag, den 15. April 1904.

Nummer 33.

Aus dem Staate.

Die nächste Staatsconvention der Maccabäer wird in Grand Island stattfinden. Heute ist die Jagd auf Enten und Gänse zu Ende und müßt Ihr Euch mit Fischen begnügen falls Ihr Liebhaber von berattigem Sport seid. Die elektrische Bahn zwischen Sioux City und Dakota City wird jetzt gebaut und die Unternehmer gedenken dieselbe vielleicht schon am 4ten Juli in Betrieb zu haben. Schickt uns drei neue Abonnenten, auf ein Jahr bezahlt und wir senden Euch gratis eine vorzügliche Taschenuhr, so gut gehend als eine \$50. Uhr. Sagt's Eurem Jungen, der kann sich die Uhr verdienen. Bei Brewster in Blaine County entstand Samstag ein Präriefeuer, das ganz durch Loup County bis in Garfield County hineinbrannte und auf eine etwa 20 Meilen breite Strecke alle Weide zerstörte. Der Farmer Henry Lüth bei Ravenna in Buffalo County wurde kürzlich irrsinnig und mußte nach dem Lincolner Irrenasyl gebracht werden. Die Trauer über den Tod seines Sohnes soll die Ursache sein. Wenn der Wagen in Ordnung ist, ist auch das Blut in einem guten Zustande. Wenn der Wagen nicht rein ist, absorbiert das Blut alle Unreinigkeiten. Dr. August König's Hamburger Tropfen reinigen den Wagen und das Blut. Zu Kearney wurde der Schneider G. D. Seltion ziemlich verbrannt, indem Gasolin explodirte, das er beim Reinigen von Kleidern gebrauchte. Er weicht nicht, wodurch das Gasolin sich entzündete, da kein Feuer im Ofen war. Der prominente Bürger C. E. Rice bei Blue Springs wurde vor einigen Tagen Morgens, todt im Bett gefunden. Er war im 70sten Jahre und litt an Asthma und einem Herzleiden. Er war einer der hervorragendsten Obstzüchter von Nebraska. N. J. Johnson von Ames hat etwa 700 Acker Land nebst allen Einrichtungen und Gebäuden der Standard Cattle Co. zu Ames gekauft und wird die Viehzüchtung daselbst in großem Maßstab betreiben. Die Standard Cattle Co. hat jetzt fast ihr gesamtes früheres Eigentum dort verkauft. Die Fremonters scheinen viel Geld zu haben. Der Chef ihrer freiwilligen Feuerwehr erhielt bis jetzt ein Gehalt von \$250 jährlich und nun hat die Feuerwehr das Erlösen an den Stadtrath gestellt, es auf \$500 zu erhöhen. Unter Grand Islander Feuerwehrchef erhält nur \$120 per Jahr. Ein Arbeiter auf Meisner's Ranch bei Shelton verlor vor einigen Tagen eine Hand, indem er mit dem Glied in die Maschinerie einer Schrotmühle gerieth. So viel wir erfahren konnten, ist der Name des Mannes Tange. Er ist ein noch junger Mann, aber bereits verheiratet und ist das Unglück für ihn schlimm. Eine Schießfäule ereignete sich einige Meilen östlich von Bennington, indem Christ Knapp und ein für Christ Peterson arbeitender Mann namens Kelley in Streit gerieth, einen 32 kalibrigen Revolver zog und abdrückte. Die Kugel drang Kelley in die Brust, ging ganz durch den Körper und traf noch Dr. Hall, ging durch dessen Kleider und verursachte eine unbedeutende Wundwunde. Der Farmer und Milchereibesitzer Jerome Aldrich bei Beaver City wurde leihthin von einem lössartigen Bullen arg mitgenommen und kann er von Glück sagen, daß er bei dem bestandenen Kampf mit dem Leben davonkam. Es waren ihm jedoch sieben Rippen gebrochen und er litt eine Anzahl anderer Quetschungen, aber glücklicherweise wurde er nicht innerlich verletzt und so wird er wieder hergestellt. Zu Kearney hatte man letzten Freitag bei dem Sturm ein schweres Stück Arbeit, den nordwestlich von der Stadt gelegenen See zu retten. Es klang spähig, wenn man sagt, der Wind hätte ihnen bald den See fortgeweht, aber doch war dem so. Es ist nämlich ein künstlicher See und der starke Sturm, der so lange anhält, warf die Wellen über die Uferwand und hätte dieselbe fortgewaschen, wenn nicht durch große Anstrengung der Damm gerettet worden wäre. Es hätte eine Ueberfluthung gegeben wenn der Damm gebrochen wäre.

Schmerzen hervorgerufen durch Hüftenwech sind kaum zu ertragen. St. Jakob's Del prompt angewandt bringt durch und heilt. An Stelle von Irving J. Barter, bisheriger Distriktrichter, der vom Präsidenten als Ver. Staaten Distriktsanwalt ernannt wurde an Stelle von Sumner, ernannte Gouverneur Wiley C. W. Bartlett von Omaha. Etwa 80 Farmer von Sarpy County haben einen Verein gebildet zum Schutz gegen die zahlreichen Diebereien, von denen dort in letzter Zeit so viele vorkamen und will man den Dieben ganz gehörig das Handwerk legen. In Beatrice hat Charles S. Wade N. R. Ryd um \$5.00 verklagt. Er giebt an, daß Ryd ihn engagirt habe, daß er im Interesse von G. B. Dempster am Tage der republikanischen Vorwahlen mit seinem Fuhrwerk Dienste thun solle indem er Stimmgeber fahre und daß ihm die für diese Dienste versprochenen \$5 nicht bezahlt wurden. Das Wohnhaus auf der Farm von R. G. Walter bei Tecumseh brannte nieder. Dasselbe wurde von Henry Vuff und Familie bewohnt und war man im Stande, die Möbel im unteren Theil des Hauses zu retten, doch Alles im zweiten Stockwerk verbrannte. Der Verlust der Luftfamilie an Haushaltsgegenständen ist etwa \$300 und der von Walter ungefähr \$1200. Das Feuer entstand durch einen schadhaften Schornstein. Das war ein netter Blasius letzten Freitag und zählt er mit zu den schlimmsten Stürmen die wir seit Jahren hatten. Es wurde allerorts Schaden angerichtet an Gebäuden, Windmühlen u. s. w. Dabei gab es Schnee, stellenweise mehr, an anderen Stellen weniger und die Eisenbahnen hatten ein schwieriges Stück Arbeit, durchzukommen. Die meisten Landbriefträger konnten ihren Dienst nicht versehen, da sie Angst haben mußten, der Wind würde sie mitnehmen. Es war das miserabelste Wetter das man sich vorstellen kann. Der „Alton“ Pfirsichbaum erwies sich als der härteste irgend einer Art. Pflanzt ihn, „Russell“, „Woolsey“ und „Wright“ sind in Nebraska geeignete Sorten Pfirsiche. Einzelne Bäume dieser Sorten, 15c, 20c u. 25c das Stück. 10 Stück von einer Sorte, \$1.40 \$1.90 und \$2.20. Die „Gold“ Pflaume ist unübertrefflich. Trägt früh; Baum ist hart, 30 - 40 Grad Kälte schaden ihm nichts. Pflaume hat kleinen Kern, also viel Fleisch und zwar besserer Quantität. Bäume, nach Größe, 30c, 45c und 60 Cts; bei 10 Stück \$2.70, \$4.00 und \$5.50. Ich liefere alle Sorten Obstbäume. Z. P. Windolph. Ein noch jugendlicher Bagabund, etwa 21 Jahre alt, der seinen Namen als Jakob Miller angab, wurde in Ravenna arretirt und Montag nach Kearney in's Countygefängniß spedirt. Er hatte am Sonntag Morgen, allem Anschein nach mit einem Schlüssel, sich Eintritt in eine „Way Car“ verschafft, die in Ravenna auf dem Geleise stand und in der Condukteur Len Kent, Bremser Dan Tulley und noch ein Bremser schliefen. Er nahm sämtliche Kleider fort, ohne die Schlüfer zu wecken. Dann entnahm er Tulley's Weste eine goldene Uhr, Kent's Hosentasche \$50 in Papiergeld und warf die Kleider fort. Es gelang Marshall Simon, den Keil ausfindig zu machen und erlangte man Geld und Uhr wieder, während der Dieb seiner Verhaftung entgegensteht. Staatschahmeister Mortensen hat für den 19. April wieder für \$50,000 Staatswarrants einberufen und zwar von No. 98,272 bis zu No. 98,897. Die in nächster Zeit auszufällenden Warrants, deren es ziemlich bedeutende giebt, gerden er mit Geldern aus dem Schulfond aufzukaufen. Es sind dies folgende große Beträge: Rest für Zuchthauszellen, \$40,000; für die Peru Normal Schule, \$43,000; Kearney Normal Schule, \$50,000; Hospital zu Wilford, \$20,000 und Irenasyl zu Norfolk \$100,000. Man sieht, daß die Schulden des Staates, wenn auch immer Hunderttausende abbezahlt werden, doch nicht abnehmen, denn zur selben Rate der Abbezahlung werden immer wieder neue Warrants ausgestellt und so bleibt immer Alles auf dem status quo. Ein einseitiger Mann. M. M. Austin von Winchester, Ind., mußte was er in der Stunde der Noth zu thun hatte. Seine Frau hatte einen solchen ungewöhnlichen Fall von Wagnen und Belebten, daß Kräfte ihr nicht helfen konnten. Er dachte an Dr. King's Hen's Eye Pills und gebrauchte sie, und sie erhielt sofort Erleichterung und wurde schließlich geheilt. Nur 25c, in Bucher's Apotheke.

Lincoln und Umgegend. In der Versammlung des Stadtraths am Dienstag Abend wurde A. H. Hutton als Präsident gewählt. Am. J. Bryan erhielt letzte Woche eine Sendung feiner Porzellanwaaren von Berlin, Deutschland, darunter eine feine Garnitur Tafelgeschirr. Deffnet die Thür, laßt herein die Luft, die Blinde sind frisch, die Blumen voll Duft, Freude herrscht in der Welt für mich, seit Kody Mountain Lhee genommen ist. A. W. Buchheit. Zu vermieten: Hotel Washington, Ecke 9 u. N. Str., Lincoln, Neb. Gute Gelegenheit für den richtigen Mann. Nachfragen bei Fred Tengelhoff, 146 Süd 9te Str., Lincoln. Die auf dem Regierungsplatz für das neue Postgebäude im Wege stehenden Bäume werden ausgegraben und an andere Stellen veretzt. Dieser Tage werden in Washington die Angebote für den Bau eröffnet werden. Jetzt ist die Zeit des Hausreinemachens - reinigt erst Euer Speise, treibt die Mistkoben des Winters mit Holler's Kody Mountain Lhee aus. Das hält Euch den ganzen Sommer hindurch gesund. 35 Cts. Lhee oder Tabletten. A. W. Buchheit. Bringt Eure Druckerarbeiten nach der Druckerei von John Wittorff, Zimmer No. 6, Bohanan Block, (10. und N. Straße) Lincoln, Neb. Ihr könnt hier auch Euer Abonnement für den „Staats-Anzeiger & Herald“ bezahlen. Am Montag Morgen starb hier Frau Gertrude Lyman, Gattin des Burlington Condukteurs L. B. Lyman, nach kurzer Krankheit. Die Verstorbene war erst 36 Jahre alt und eine Tochter von Dr. Hawt und Frau in Grand Island. Das Begräbniß fand Dienstag Nachmittag statt. Henry Pratt und John B. Gamble gerieten leihthin in Streit, mit dem Resultat, daß Gamble einen blutigen Kopf erhielt und das weitere Resultat war die Verhandlung der Sache in Friedensrichter Riffer's Amtsstol. Pratt - erhielt \$1 Strafe und Kosten jubilitirt für seine Kaufkraftigkeit. Der Streit war dadurch entstanden, daß Pratt Gamble bei Schuldipte, ihm einen guten Ribbenkontrakt in Colorado verdorben zu haben. Hr. John Wittorff hat die Vertretung des „Staats-Anzeiger und Herald“ für Lincoln und Umgegend übernommen und nimmt Bestellungen für Abonnements und Anzeigen entgegen und geittirt für an ihn gemachte Bezahlungen. Sein Geschäftsstol ist in Zimmer No. 6, Bohanan Block (Ecke 10. und N. Straße). Hier selbst werden auch Druckerarbeiten jeder Art in Deutsch und Englisch geschmuckt und nett ausgeführt. Preise mäßig. Der Pastor Joseph Underwood von der Mt. Zion Kirche, welcher leihthin von seiner Stieftochter der Vaterchaft beschuldigt wurde, weshalb die Gemeinde ihn absetzen wollte, wogegen er jedoch protestirte, indem er seine Unschuld behauptete, wobei ihm auch einige der Gemeindeglieder beistanden, ist rehabilitirt worden. Letzten Freitag Abend fand eine Versammlung statt und sagte das Mädchen aus, daß der Keuerer unschuldig sei und eine Anzahl der Gemeindeglieder schworen auf den guten Charakter des Pastors, so daß man von der Unschuld des Angeklagten überzeugt wurde und er in seinem Amt verblieb. Der Koch Frank Smith, 330 Süd. 9te Straße wohnhaft, scheint zeitweise ganz gute Gedanken zu bekommen. Er ist ein starker Trinker gewesen und vor einigen Tagen verlangte er in einem Saalon einen Whisky, der ihm vom Barkeeper verweigert wurde, da er betrunken sei. Dies brachte ihn anscheinend auf verrennliche Gedanken, denn er besag sich später nach der Polizei und ersuchte darum, daß es bekannt gemacht werde, Niemand solle ihm mehr geistige Getränke verkaufen, auch wenn er es verlange. Er wünschte das Trinken an den Nagel zu hängen und wollte deshalb selbst das Verbot gegen sich erlassen. Sehr gut, wenn's ihm nur nicht wieder leid wird! Ein gutes Wort für Chamberlain's Husten-Mittel. Im December 1900 hatte ich mich stark erkältet und war so heiser, daß ich nur flüstern konnte, sagt Allen Davis von Freestone, N. J. Ich verjuchte mehrere Heilmittel, aber mit keinem Erfolg, bis ich Chamberlain's Husten-Mittel gebrauchte. Eine Flasche hat mich kurirt. Ich werde stets ein gutes Wort für diese Medizin einlegen. Zum Verkauf bei A. W. Buchheit.

10 Tage von Spezialverkäufen. Große Frühjahrs-Eröffnung. Beginnend am Freitag Morgen inauguriert wir einen der größten Geldspar-Verkäufe die sich je in Grand Island abspielten. Auf ihr Interesse bedachte Käufer sollten diese Liste voller grandioser Bargains in jedem Departement sorgfältig überlesen. Wenn Ihr nicht persönlich vorsprechen könnt, dann bedient Euch unseres Postbestellung-Departements. 15 Stücke ausgefuchte Woll-Kleiderstoffe, werth 69c, 75c und 85c die Yard, während diesem Verkauf 50c YARD. 220 Stücke ausgefuchte neue Wollstoffe, alle die neuen Farbenzusammensetzungen, werth 7 1/2 und 10c die Yard, während diesem Verkauf 5c YARD. 120 mercerisirte schwarze Damens-Unterrocke, ausgezeichnete Dollarröcke, während diesem Verkauf 79c jeder. 165 Zeug-Fensterstores, gut gefederte Rolle, die 25c Sorte, bei diesem Verkauf 19c jede. Große Bargains in Glaswaaren. 120 Stücke Glaswaaren reguläre 10c Werthe, während diesem Verkauf 5c jedes. Mehrere hundert Stücke 15c bis 25c Glaswaare, während diesem Verkauf zu nur 10 Cents jedes. 2 Kisten gebleichter Muslin, werth von 7 1/2c bis zu 8 1/2c die Yard, Fabrikenden-Preis 5 Cents die Yard. 2000 Yards echtfarbige Lawns, die 5c Sorte zu 2 1/2 Cents die Yard. 1 Kiste ungebleichter Muslin, Fabrikenden, zu 2 1/2 Cents die Yard. 3000 Yards Fabrikenden Prints, „Standard“ Qualität zu 3 1/2 Cents die Yard. Diese Waaren werden wahrscheinlich nicht allzulange vorhalten und deshalb möchten wir uns den Vorbehalt erlauben, daß Sie bei Zeiten kommen. Freitag 1ter Tag. Alle unsere 10, 12 1/2 und 15c neue Embroideries, nur diesen einen Tag 7 1/2c YARD. 1ter Klur. Sonnabend 2ter Tag. Damen Dollar Corsets, Größen 18-19-20-21, nur für diesen einen Tag 10c jedes. 1ter Klur. Montag 3ter Tag. 350 Hausbefen, Ihr bezahlt anderswo 25c dafür, bieten einen Tag nur, zu 10c jeder. Kellergeschöß. Dienstag 4ter Tag. 200 Pr. weiße Strümpfe für Kinder u. junge Mädchen, werth 10 u. 15c Pr., nur diesen Tag 1c Paar. Kellergeschöß. Mittwoch 5ter Tag. 3000 Carludungen Zündhölzchen, ungefährt 800 in jeder Car, nur diesen einen Tag 3 1/2c Car. Kellergeschöß. Donnerstag 6ter Tag. 240 Patent Doppel-Gartenharken, Eisenwaaren andlung preis 40c, diesen Tag nur 19c jede. Kellergeschöß. Freitag 7ter Tag. 15000 ausgewählte Perlmutterknöpfe, werth 5c das Duzend, diesen einen Tag nur 1c Duzend. Sonnabend 8ter Tag. 36 Duz. Damengürtel, in Leder sowie Seide, werth 25c, 35c und 50c, diesen einen Tag nur 10c jeder. Montag 9ter Tag. 24 Duzend seidene Männer Halsbinden, große Auswahl von Farben, reg Werth, 25c, nur diesen Tag 10c jede. Dienstag 10ter Tag. 500 Schachteln Schinola, die beste Schinola im Markt, die 10c Größen, diesen einen Tag nur 5c Schachtel. Diese 10 vorstehenden Artikel sind zum Verkauf an dem dabei angegebenen Tag und nur für diesen einen Tag. Werkt Euch die Daten: Freitag 15. April bis Dienstag 26. April. P. Martin & Bro. Dry Goods Co. Grand Island's größte Schnitt- und Ellenwaaren-Verkäufer. Die Nickel Plate Road verkauft Billete nach Cleveland, Ohio, und zurück, gelegentlich des National Baptist Anniversarj, am 16., 17. und 18. Mai zur Rate des Hinfahrtspreises plus 25 Cents. Billete sind gültig für hinreise am Verkaufstage. Indem man dasselbe deponirt kann eine Gültigkeitsdauer bis zum 10. Juni erhalten werden. Durchdienst nach New York City, Boston und anderen östlichen Punkten. Keine übermäßigen Fahrpreise auf irgend einem Zuge der Nickel Plate Road. Mahjuten nach dem amerikanischen Clubplan, rangierend im Preise von 35c bis zu \$1.00; ebenfalls a la carte (Chicago Bahnhof; La Salle und Van Buren Str., die einzige Passagierstation in Chicago an der Hochbahnschleife. City Ticket Office 111 Adams Str. und Auditorium Annex. Telephone 2057. Rapssamen, Steckzwiebel, Squaw Korn, Schubkarren, Spaten, Harken, Chiken Wire, Alfalfa, Alfalfa, Alfalfa, Alfalfa, Pasture Grasssamen, Rother Klee, Ananul Grass, Erbsen, Bohnen, Salat, Spinat, Dill, Clevises, Amboffe, Butterfässer. LEDERMAN BROS. CASTORIA. Dasselbe Was ihr Frauen gekauft habt. Dr. J. C. Hutchinson